

Eier-Verein Marienau: Der große Prozess um das Eierbraten!

Der Eierbrat-Verein Marienau feiert 30 Jahre mit einem interessanten Gerichtsprozess am 5. Juli. Kommen Sie vorbei!



Marienau, Deutschland - Der „Verein zur Pflege der Eierbrat-Kultur von 1996 e.V.“ plant eine einzigartige Veranstaltung in Marienau. Am 5. Juli wird der Verein, der aus leidenschaftlichen Anhängern der Eierbrat-Tradition besteht, eine öffentliche „Gerichtsverhandlung“ abhalten. Wie **Sächsische.de** berichtet, findet das Event an der historischen Gerichtslinde im Ortszentrum statt. Diese Veranstaltung wird nicht nur ein geschichtlich-kulturelles Ereignis, sondern auch ein Spektakel für die Dorfgemeinschaft.

Der Verein wurde 1996 nach einem Junggesellenabschied gegründet, als die Mitglieder spontan Eier über offenem Feuer brieten. Heute besteht die Gruppe aus 15 Mitgliedern, die sich

liebevoll „Eier“ nennen. Die Altersspanne reicht von 24 bis 83 Jahren, und sie kommen hauptsächlich aus den umliegenden Orten Marienau, Salzhemmendorf und Copenbrügge. Leitet wird der Verein von Dirk Stoffregen, der als „Ober-Ei“ fungiert.

Ein Prozess der besonderen Art

Der bevorstehende „Gerichtsprozess“ stellt eine humorvolle Veranschaulichung ihres Brauchtums dar. Ein Mitglied wird eines Vergehens beschuldigt und muss sich vor Gericht verantworten. Alle Figuren für die Verhandlung, einschließlich Richter, Staatsanwalt und Zeugen, werden aus den Reihen des Vereins gestellt, und der Beschuldigte hat einen Verteidiger engagiert. Diese augenzwinkernde Aufführung verspricht ein amüsantes Erlebnis für die Zuschauer, das den spielerischen Charakter des Vereins unterstreicht.

Die Mitglieder unterliegen strengen Regeln, darunter ein Verbot von Handys und Ketchup während der Feiern. Einmal jährlich treffen sie sich zum Eierbraten, um ihr kulinarisches Ritual in geselliger Runde zu zelebrieren. Das Fest ist Ausdruck ihrer regionalen Identität und fügt sich nahtlos in die Vielzahl kultureller Feste ein, die in Deutschland gefeiert werden. Diese Feste fördern nicht nur den Gemeinschaftssinn, sondern bewahren auch die Traditionen und Bräuche, die die Lebensart der Region prägen, wie **Kultur und Natur** betont.

Die Atmosphäre in Marienau

Marienau ist nicht nur Schauplatz des kommenden Festes, sondern beheimatet auch die Kartause Marienau, einen Ort der Stille und des Gebets. Diese Abgeschlossenheit hat schon viele Neugierige angezogen. Die Mönche, die in der Kartause leben, führen ein Leben in Stille, ganz dem Dienst an Gott gewidmet. Ihre Botschaft wird durch ihr stilles Leben und das Gebet für die Menschen außerhalb des Klosters verkündet, was diesem Ort eine besondere spirituelle Atmosphäre verleiht. Besucher sind oft von der geheimnisvollen Stimmung des Kartäuserlebens

fasziniert, wie **Jos Brunonis** beschreibt.

Mit der Kombination aus dem festlichen Gerichtsprozess und der ruhigen Atmosphäre der Kartause wird Marienau im Juli 2025 zu einem Ort, an dem Tradition und Gemeinschaftsgeist aufeinandertreffen. Die bevorstehenden Ereignisse versprechen nicht nur Unterhaltung, sondern auch eine Feier der regionalen Identität und der kulturellen Werte, die für die Dorfgemeinschaft von Bedeutung sind.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Marienau, Deutschland
Quellen	• www.saechsische.de • josbrunonis.blogspot.com • www.kultur-und-natur.com

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de